

***Geranium x oxonianum* (Oxford Storchschnabel)**

Geraniaceae - Storchschnabelartige | LB: Fr/GR2b so-abs | sommergrün/winterhart | nicht heimisch

Kurzcharakteristik: *Geranium x oxonianum* ist eine Kreuzung aus *Geranium endressii* und *Geranium versicolor*. Sie wächst als robuste, starkwüchsige Staude und zeichnet sich durch ihre lange Blütezeit mit ihren rosa bis lilafarbenen Blüten aus. Zudem wächst sie auch an schwierigen und schattigen Plätzen.

Herkunft: Storchschnäbel kommen auf der ganzen Welt vor (sogar in der Antarktis und Arktis), einige Arten sind auch in Österreich heimisch, der Oxford-Storchschnabel ist durch Kreuzung in England entstanden

Blatt/Blüte/Frucht:

Die Blätter sind rundlich, gelappt, grob gesägt und rau. Zudem werden die Blätter im Herbst abgeworfen. Die Blüten sind einfach, violettrosa und dunkel geädert mit einer schalenförmigen Ausbildung. Die Blütezeit ist zwischen Juni und August. Die Frucht des Oxford-Storchschnabels ist geschnäbelt.

Lebensform: Hemikryptophyt **Höhe:** 30-60 cm

Kulturhinweise:

Geranium x oxonianum bevorzugt durchlässige, frische Böden. Ein kompletter Rückschnitt nach der Blüte ist empfehlenswert, da sie schnell wieder austreibt und die Blühzeit bis in den September verlängert werden kann.

Aufgrund ihrer hohen Schattenverträglichkeit lässt sie sich gut an weniger sonnigen bis ganzschattige Standorte pflanzen. Zudem ist sie wenig anspruchsvoll und hat selten Probleme mit Krankheiten, Schädlingen und Schneckenfraß.

Gestalterische Verwendung:

Die Blüte des Oxford-Storchschnabel hat einen hohen Zierwert und kann für naturnahe Gartenpflanzung verwendet werden, in Begrünungen mit großflächigen Gehölzpartien. Der Oxford-Storchschnabel „Claridge Druce“ besitzt eine hohe Wuchskraft und ist deshalb in Rabatten nur bedingt einsetzbar, andere Sorten sind weniger wüchsig und können ohne Bedenken in Rabatten mit anderen Stauden und Blumen verwendet werden. Jedenfalls lässt er sich geeignet für Pflanzungen mit Wiesencharakter einsetzen.

Empfehlenswerte Sorten und weitere Arten:

Als empfehlenswerte Sorten von *Geranium x oxonianum* gelten Claridge Druce (lilarosa Blüte), das Rosenlicht (dunkellila Blüte), Rebecca Moss (weiße Blüte), Rose Claire Noble (hellrosa Blüten) und Phobe Noble (hellrosa Blüten).

Weitere Arten wären *Geranium andressii*, der Pyrenäen-Storchschnabel und *Geranium versicolor*, der Veränderliche Storchschnabel, welche die beiden Arten für die Züchtung von *Geranium x oxonianum*.

Geschichte & Geschichten

Der deutsche Name „Storchschnabel“ leitet sich vom griechischen Wort „geranos“ ab, was Kranich bedeutet und wird deshalb so genannt, weil die Samenkapsel einen langen Fortsatz bildet, der an den Schnabel eines Kranichs erinnert.